



Presseinformation

Umfrage zur Ausbildungssituation 2021 im bayerischen SHK-Handwerk

München, 2. Dezember 2021 - Der Fachverband SHK Bayern führte im September 2021 online eine Umfrage zur Ausbildungssituation in der SHK-Branche in Bayern durch.

Ausbildende Betriebe

Die Zahl Betriebe, die einen oder mehrere Auszubildende eingestellt haben, ist leicht auf 53 % (51 %) gestiegen. (2020 in Klammern). Dieser Wert lag noch vor einigen Jahren deutlich höher.

Einstellungsquote

Es stellten ca. 26% (26%) der Betriebe mehr Lehrlinge ein. Bei ca. 46% (45%) blieb die Einstellungsquote gleich und bei ca. 28% (28%) wurden weniger eingestellt. Damit ist die Einstellungsquote auf hohem Niveau nahezu konstant geblieben.

Zukünftige Ausbildungsbereitschaft

Ca. 20% (21%) der Betriebe wollen in Zukunft mehr Lehrlinge und 73% (69%) genauso viele Lehrlinge ausbilden, während nur 7% (10%) weniger ausbilden wollen. Damit bleibt es bei der sehr hohen Ausbildungsbereitschaft der letzten Jahre.

Qualifikation der Lehrstellenbewerber

12% (14%) der Befragten waren der Meinung, dass die Qualifikation besser sei, während 49% (47%) meinten, die Qualifikation sei schlechter als im Vergleich der letzten 5 Jahre und ca. 39% (39%) waren der Auffassung, dass die Qualifikation gleichgeblieben ist.

Im Fachverband Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik Bayern sind 58 Innungen mit ca. 4.300 Betrieben des Spengler-, Installateur- und Heizungsbauer-, Ofen- und Luftheizungsbauer sowie Behälter- und Apparatebauerhandwerks zusammengeschlossen. Mit ca. 72.500 Beschäftigten erwirtschafteten diese Betriebe 2020 einen Jahresumsatz von ca. 10,8 Mrd. Euro und bildeten knapp 7.000 Lehrlinge aus.

Weitere Informationen zum Fachverband SHK Bayern finden Sie unter www.haustechnikbayern.de

Ansprechpartner:
Dr. Wolfgang Schwarz
Hauptgeschäftsführer

Elisabeth Spitzer
Email:
presse@haustechnikbayern.de

Tel: 89 / 54 61 57 – 15
Fax: 89 / 54 61 57 – 19

Anschrift:
Pfälzer-Wald-Str. 32
81539 München

www.haustechnikbayern.de